Dietfurt/eine Stadt an der Altmühl/und kas ber oberhalb Kelheim/ samt ihrem kandgericht/in Bayern gelegen. Aventinus lib. z. fol. 145. nents Theodophorum, das ist/ des Herhogs Diethen in Bayern Furt/ und Ubergang/als Er/im Zug wis der die Römer/allda eine steinerne Bruck gemacht habe.

Dietramszell / ein Closter in Banern / der regulirten Chorherren S. Augustini, vom Abbi Udalscalcozu Tegernsee umbs Jahr 1096, gestisstet; dessen erster Probst Dietrammus gewesen; daher auch dem Closter der Nahme kommen ist. Ligt ben der Far / und nicht weit von Wolfertshausen.

Dingelfing/eine Stadt in Nider. Bayern/an der Isar / in die Churfürstlich Landshutische Re-

gierung gehörig.

Ebersperg/ein ansehenlich/ und reiches Benedictiner Weyland Closter/zwischen dem Inn/ und der Sempta/in Vapern/gelegen/ und der Zeit den Jesuitern nach Mönchen gehörig/ so allhie eine Residens haben; und allda man/ neben andern Heilthum/S. Sebastiani Hirnschal weiset.

Erding / so auch Aerding / und Arding / ges schriben wird / ein Mider. Bayerische in die Regiestung Landshut gehörige Stadt / an dem Wasser

Gempt.

Sschenbach/ Städtlein/und Schloß/in der Obern-Pfalk/3. guter Meilen von Weiden/nashend dem beschloßnen Marckt Gravenwerd/und am Fluß Kreusen/gelegen.

Et.